

Tamiya:

Fertig:

1:24

Toyota GT One mit Durchblick ;-)

Beitrag von „Lotus99“ vom 24. August 2018, 10:20

Hallo Karlheinz

Wenn das so ist.....ich fange mal ganz von vorne an. Also Anno 1985 kommt in Österreich ein kleiner Junge....

Spass beiseite, es war kein Vergnügen. Ich habe ja vor eine Seite zu lackieren und die andere durchsichtig zu machen. Also abgeklebt und mit Mr. Surfacer 1500 weiss aus dem Gläschen per Airbrush grundiert. Tolle Sache übrigens, gibt eine schön glatte Oberfläche.

Der angegebene Farbton von Tamiya ist TS-49. Ich habe aber in einem anderen BB dieses Modells gelesen, dass der Clearbody von den TS-Farben ziemlich angegriffen wird, Grundierung hin oder her und das Zero Paints (ZP) besser wären. Zum Glück, dachte ich, habe ich noch genau diesen Farbton von ZP an Lager. Also ab in die Airbrush und los. Am Anfang sah das auch alles toll aus, aber mit der Zeit wurde alles ganz rau und begann teilweise "aufzureissen". Na gut, kann man ja Nassschleifen, die paar Stellen. Also am nächsten Tag nass geschliffen und als ich schon am Kunststoff angekommen bin, war die Erkenntnis da, das es diesen auch erwischt hat.

Um sicher zu gehen, wollte ich alles noch vorsichtig entlacken, was aber dann totaler Quatsch war, da der Kunststoff milchig wurde. Wäre es nur an den zu lackierenden Stellen gewesen, hätte ich auch damit kein Problem gehabt, aber es griff auch auf die andere Seite über!

Gestern und heute habe ich daher die verkorkste Karo zu Testzwecken neu mit dem Primer und den, dieses Mal verdünnten, ZP aufgetragen. Bis jetzt ist alles TipTop.

LG

Michael